

risControl !ONLine!
Ausgabe Nr. 48/2013
vom
19. Dezember 2013

Inhalt

PflegerIn mit Herz	1
Mobile Angebote	2
Gutes Jahr	3
Steirische Vers.Agente	4
Überschußbeteiligung	4
EuroMonitor	5
Teamerweiterung Slowakei	5

Ticker

Goldenes Ehrenzeichen	1
Neue Beitragsgrundlage	3
Neuer Slogan	4
Landesdirektion Wien	5

Wiener Städtische Versicherung

PflegerIn mit Herz

Im Wiener Ringturm wurden im Rahmen der Kampagne „PflegerIn mit Herz“ aus den rund 1.500 Nominierungen die neun besten und beliebtesten PflegerIn geehrt, einer davon ist der diplomierte Wiener Gesundheits- und Krankenpfleger Pavle Markovic. „Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung, damit hätte ich nie gerechnet! Es ist wirklich schön zu hören, dass die Menschen im Caritas Haus Schönbrunn meine Arbeit so schätzen. Das macht mich sehr stolz“, so Markovic. Dr. Günter Geyer, Präsident des Vereins ehrte die Gewinner für ihr herausragendes Engagement im Pflege- und Betreuungsbereich mit einem Geld-



preis im Wert von je € 3.000. „Aufgrund der steigenden Lebenserwartung in Österreich brauchen wir in Zukunft noch mehr Fachkräfte für die Pflege älterer Menschen. Umso wichtiger ist es, dass wir ein stärkeres Bewusstsein für die großen Leistungen der zeh-

tausenden Pfleger in Österreich schaffen. Die Aktion ‚PflegerIn mit Herz‘ würdigt ihren enormen Einsatz für die Gesellschaft. Denn Pflege geht uns alle an“, betont Wirtschaftsminister Dr. Reinhold Mitterlehner. *Lesen Sie mehr im nächsten risControl*

Merkur Versicherung

Großes Goldenes Ehrenzeichen

Generaldirektor KR Alois Sundl wurde das „Große Goldene Ehrenzeichen“ des Landes Steiermark verliehen. Kurz vor Ende seiner Tätigkeit als CEO der Merkur Versicherung und knapp vor seinem



v. l.: LH-Vize Hermann Schützenhöfer, Alois Sundl, LH Franz Voves

Mut?
«Seine Entscheidungen jeden Tag tragen zu wollen.»

Goldmünze 2013
1. Platz
Fondsgebundene Lebensversicherung

CleVesto Fondssparplan ist eine spezielle Anlageform der fondsgebundenen Lebensversicherung. Ein einzigartiger Vermögensaufbau für Ihre Kunden mit steuerfreien Erträgen – im Wettbewerb «Goldmünze Österreich» in seiner Kategorie als bestes Versicherungsprodukt 2013 ausgezeichnet! www.helvetia.at

Ihre Schweizer Versicherung.

helvetia

Impressum

Herausgeber & Verleger:
risControl, Der Verein für Versicherung-
und Finanzinformation 3701 Oberthern,
Oberthern 33 ZVR 780165221
Telefon: + 43 (0)720 515 000
FAX: + 43 (0)720 516 700
www.riscontrol.at
office@riscontrol.at
Verlags-, Herstellungs- u. Erscheinungsort:
risControl, Der Verein für Versicherung-
und Finanzinformation 3701 Oberthern,
Oberthern 33 ZVR 780165221
Unsere Haftungsbefreiung lesen
Sie in: www.riscontrol.at

Redaktion:
Doris Schachinger (ds)
Christian Proyer (py)
Stephanie Proyer
Goran Devrnja

Fotos

Richard Tanzer, Merkur Versicherung,
Steirische Versicherungsagenten,



Folge
uns auf
Facebook.

Achtung!

Drucker auf Querformat einstellen



Besuchen Sie unsere neue Website!



Allianz Versicherung UNIQA Versicherung

Mobile Angebote

Bei der **UNIQA Versicherung** wurden bereits Anfang 2013 wurden die ersten Produkte internet- und smartphonetauglich gemacht. Neben einer Reisesportversicherung, einer Auslands-Krankenversicherung und einem Reiseversicherungsroundumschutz kommt in Kürze das Jugendpaket Fun & Clever dazu. Ab einer monatlichen Prämie von 11,19 können Jugendliche im Alter zwischen 15 und 27 Jahren den Basischutz Fun & Clever im Internet abschließen. Die Jugend-Bündelversicherung inkludiert eine Un-

fallversicherung (Versicherungssumme 75.000 Euro, 300 Prozent Progression, also bei 100prozentiger Invalidität bis zu 225.000 Euro, Bergungskosten 10.000 Euro und Unfalltod 5.000 Euro) eine Privathaftpflichtversicherung (Versicherungssumme 730.000 Euro), eine Wohnungsversicherung (Versicherungsschutz ohne Glasbruch 10.000 Euro) sowie eine Rechtsschutzversicherung (Versicherungssumme 100.000 Euro). Sabine Usaty-Seewald, Leiterin des Alternativvertriebs bei UNIQA Österreich: „Bereits je-

Im heutigen Zeitalter der Technik und der hohen Handydichte in Österreich, die deutlich höher als der EU-Durchschnitt ist, erweitern viele Versicherungen, darunter die Allianz und die UNIQA Versicherung ihr mobiles Angebot

der dritte Jugendliche besitzt ein Smartphone und hat so das Internet immer parat. Wenn wir dem Kunden besten Service bieten wollen, muss er uns überall dort finden, wo er uns sucht. Das ist zunehmend im Internet.“

Die **Allianz Versicherung** hat rechtzeitig vor Weihnachten und der zahlreichen Unfälle auf Österreichs Schipisten eine Versicherungslösung auf dem Markt gebracht, die sich im Bereich der privaten Unfallversicherung an den Bedürfnissen der "Gene-

Fortsetzung auf Seite 3 ►►

Fortsetzung von Seite 1 ►►

Geburtstag erhielt er von Landeshauptmann Franz Voves die Auszeichnung. Der feierliche Akt fand im Hause der Merkur in Graz statt.

In seiner Rede bedankte sich Alois Sundl beim Aufsichtsrat, bei Geschäftspartnern und Freunden des Hauses, bei zahlreichen Wegbegleitern, vor allem aber bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das Vertrauen und die Unterstützung über all die Jahre hindurch.



Sichern Sie Ihre Kunden für den Fall der Pflegebedürftigkeit zuverlässig ab:
mit der **NÜRNBERGER** Pflegerentenversicherung.

www.nuernberger.at

Fortsetzung von Seite 2 ►►

ration Smartphone" orientiert. Im Vorjahr verletzten sich rund 50.000 Wintersportler in Österreich, wobei etwa jeder zehnte Verunfallte mit dem Hubschrauber abtransportiert werden müssen. "Trotz dieses Risikos sind mehr als 50 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher ohne private Unfallversicherung in den Bergen unterwegs", so Mag. Xaver Wölfl, Leiter Market Management. Mit dieser App kann man sich sozusagen in letzter Minute versichern, da der Versicherungsschutz bereits eine Stunde nach Abschluss beginnt. Das AlpineSafe Paket enthält eine einwöchige Basisdeckung aus der Unfallversicherung (bis 1.000 Euro), die auch einen Kostenersatz für Such- und Bergungskosten (bis 10.000 Euro) inkl. Helikoptereinsätze beinhaltet. Der Versicherungsschutz endet nach sieben Tagen automatisch. Das Paket kostet grundsätzlich 5 Euro passend zur Weihnachtszeit ist die Allianz App allerdings kostenlos.

Oberösterreichische Versicherung

Gutes Jahr

Trotz des diesjährigen Hochwassers wird die Oberösterreichische Versicherung ihren Gewinn voraussichtlich steigern können. **Generaldirektor Dr. Josef Stockinger und Finanzvorstand Mag. Othmar Nagl** ziehen für das heurige Jahr ein durchaus erfreuliches Resümee: "Ein wesentlicher Grund dafür, dass wir das Hochwasser bilanziell gut verkraften können, ist, dass sich die hohe Brandschadenhäufigkeit aus der ersten Hälfte des Vorjahres nicht wiederholt hat". Besonders erfreulich war neben dem Rückgang an Versicherungsleistungen für Brände auch der im Kfz-Geschäft, aufgrund der guten Witterung



reduzierte sich die Schadensquote. In den Bereichen Haftpflicht- und Kaskoversicherung könnte die Oberösterreichische einen Anstieg von Verträgen und verrechneten Prämien verzeichnen. Wegen des niedrigen Zinssatz und dem daraus folgenden schwierigen Marktumfeld und die Halbierung der

staatlichen Prämie, sowie der zahlreichen Vertragsabläufe nach zehnjähriger Laufzeit, sind die Ergebnisse auf dem Vorsorgemarkt ein wenig getrübt. Der starke Zuwachs der letzten Jahre konnte im Jahr 2013 nur bedingt fortgesetzt werden, lediglich bei den Risikoversicherungen gab es ein deutliches Plus. *Lesen Sie*

TICKER

NÖGKK

2014

Ab 1. Januar gelten wieder neue Beitragsgrundlagen in der Krankenversicherung (ASVG), so beträgt die Höchstbeitragsgrundlage künftig monatlich € 4.530,-. Ebenfalls angehoben werden die Beträge bei der Sonderzahlung auf jährlich € 9.060,- und die Geringfügigkeitsgrenze liegt bei € 395,31 pro Monat bzw. € 30,35 pro Tag. Die Rezeptgebührenobergrenze liegt bei 2% des Nettoeinkommens und die Rezeptgebühr macht im neuen Jahr € 5,40 aus.

**BESONDERS ATTRAKTIV FÜR IHRE KUNDEN IN
NIEDERÖSTERREICH, OBERÖSTERREICH
UND IN DER STEIERMARK.**

**Jetzt Eigenheim- und Haushalt-
Regionaltarife
entdecken!**

VAV
VERSICHERUNGEN

Steirische Versicherungsagenturen

Erfolgsjahr 2013

Die Steirischen Versicherungsagenturen und ihre Kunden blicken auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2013 zurück. Einer der bedeutendsten Momente wurde außerhalb der Steiermark besiegelt und zwar am Handelsgericht Wien, wo die Sitzenwidrigkeit der sogenannten Provisionsverzichtsklausel bestätigt wurde. Der lang geplante Prozess wurde tatkräftig von den Steirischen Versicherungsagenturen unterstützt.



Weitere Neuigkeit war die im Sommer 2013 vorgestellte Begrüßungsmappe, mit der neue Mitglieder einen Überblick über wichtige gesetzliche Grundlagen und Formularvordrucke erhalten. Eine ebenfalls sehr kreative Idee ist der Kinospot der den Kinobesuchern, hauptsächlich der Jugend, die Leistungen der Agenturen in Comicform näher bringen soll.

Morgen & Morgen

Überschußbeteiligung

Die diesjährigen Überschussbeteiligungen haben wir mit besonderer Spannung erwartet und wurden überrascht", zieht **Stephan Schinnenburg, Geschäftsführer von MORGEN & MORGEN** dem deutschen Analysehaus, das Zwischenfazit zu den Ergebnissen der bisherigen rund 20 Versicherer. "Insgesamt haben zwar wie erwartet sehr viele ihre Überschüsse gesenkt, jedoch überraschenderweise nicht in der Höhe, wie wir es erwartet haben." Insgesamt besteht die Herausforderung für die nächsten Jahre sicherlich darin, neue Konzepte außerhalb der klassischen Deckungsstock-Systematik zu etablieren. Die Zinsversprechen aus dem Bestand bleiben jedoch bestehen und werden auch in Zukunft auf



die Überschussbeteiligung drücken und diese weiter senken.

HDI Versicherung

Neuer Slogan

„HDI – Das ist Versicherung“. So lautet der neue Slogan der HDI Versicherung, welcher konzernweit Verwendung finden wird und im Blue Tomato SnowPark Stuhleck mit Henry DI, dem sympathischen Superheld, vorgestellt wurde. Er wechselte also Cabrio und Motorrad gegen ein schnittiges Snowboard und präsentierte seine Künste am Obstacle. Im Frühjahr 2014 wird die neue Werbelinie vorgestellt werden.



Sicherheit



☎ Jetzt gehören die Sorgen Ihrer Kunden uns!

Mit den innovativen Produkten der Wiener Städtischen fühlen sich Ihre Kunden sicher. Und das seit mehr als 180 Jahren. Nähere Infos bei Ihrem Partnerbetreuer.

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

Allianz Versicherung

Österreichs Wirtschaft - Platz 3

Die aktuellen Ergebnisse des "Allianz Euro Monitor" zeigen, dass sich neun von 17 Mitgliedstaaten der Eurozone gegenüber dem Vorjahr in der Gesamtbewertung verbessert haben, darunter auch Österreich. Auch wenn die Arbeitslosigkeit und Binnennachfrage in Europa noch ein großes Problem darstellen, so sieht die Allianz für das Jahr 2014 Chancen für eine positive Fortsetzung des Reformpfades.

"Österreich kann sich im Vergleich zu den anderen Euroländern gut behaupten. Um sich nachhaltig zu verbessern, müssten vor allem beim Pensionssystem weitere

Reformschritte konsequent angegangen werden", kommentiert Dr. Wolfram Litz, Vorstandsvorsitzender der Allianz Gruppe in Österreich, die Ergebnisse der aktuellen Allianz Studie.

Euroländer verbessern sich Um das makroökonomische Ungleichgewicht in der Eurozone aufzuzeigen, wurden den zu bewertenden Staaten in jedem der 15 Indikatoren ein Wert von 1-10 zugewiesen, je höher der Wert, desto besser die Leistung. Im Vergleich zum Vorjahr konnten sich neun Länder deutlich verbessern, mit Ausnahme von Zypern. Spitzenreiter ist nach wie vor Deutschland, dicht gefolgt von Estland und

Österreich. Laut internationalem Vergleich schneidet Österreich trotz dem 3. Platz relativ gut ab, jedoch gibt es Belastungen im Bereich Pensionen und Gesundheit, die auf eine notwendige Reform im staatlichen Pensionssystem hinweisen. Andererseits hält Österreich seine Spitzenposition im Bereich Wettbewerbsfähigkeit, robuste Situation am Arbeitsmarkt und niedrigste Arbeitslosigkeit im Euroraum. Wirft man einen Blick auf die gesamte Eurozone, so zeigen die Ergebnisse für 2013 weitere Fortschritte, wie Dr. Michael Heise, Chefvolkswirt der Allianz SE, erklärt: „Trotz abklingender Euro-

Schuldenkrise ist es jetzt wesentlich, das erforderliche Reformmomentum, auch in den Kernländern, aufrechtzuerhalten. Ermutigend ist die Tatsache, dass es allen Programmländern, mit Ausnahme Zyperns, gelungen ist, ihre Bewertung 2013 zu verbessern. Aber die Wegstrecke ist noch lang. Bei zunehmender Konjunkturdynamik in der Eurozone 2014, werden die Früchte der Reformen sichtbarer." Arbeitslosigkeit ist weiterhin das größte Problem in den meisten Euro-Ländern, die sich durch die Schuldenkrise bemerkbar gemacht hatte. Lesen Sie mehr im nächsten risControl

TICKER

Wüstenrot

Landesdirektion Wien

Christian Janeczek-Herlitzer übernimmt mit Jänner 2014 die Leitung des Wüstenrot Vermittlerservice der Landesdirektion Wien. Der Versicherungsprofi arbeitet bereits seit über 14 Jahren in der Makler- und Agenturbetreuung innerhalb der Wüstenrot Gruppe. Seine hohe Fachkompetenz und Servicebereitschaft zeichnen Janeczek besonders aus. Künftig möchte sich das Unternehmen im externen Vermittlersegment durch das regionale Service vor Ort noch stärker auszeichnen. Zudem wird das Team um einen weiteren Maklerbetreuer aufgestockt.



Um zu verstehen, muss man zuhören.

Unabhängige Vertriebe - Generali Versicherung AG

Nähere Infos: <http://partner.generalis.at> oder 0800 208 808.

Unter den Flügeln des Löwen.

